

EXTRA

Jubiläum in Telgte

365 Tage Partylaune

Ein Programm für alle: Wie eine ganze Stadt ihren Geburtstag feiert



Westfälische Nachrichten // wn.de



12. Bahnhofstraße 3. Zeichnerin: R.
Heute erhaltenen Rückgebels des 1932

775 Jahre Stadt Telgte

Impressum

775 Jahre Stadt Telgte ist eine Verlagsbeilage der Westfälischen Nachrichten im Juni 2013.

Redaktionsleitung:
Claudia Bakker

Redaktion:
Silke Diecksmeier
Andreas Große Hüttmann

Titelbild:
„Telgter Artworks“ von Oliver Hartmann

Anzeigen:
Joachim Böhme
Werner Büscher

Druck: Aschendorff
Druckzentrum, An der
Hansalinie 1, 48163 Münster
Telefon: 0251/6900

www.aschendorff.de

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Mitmachen und Telgte aufblühen lassen

Viele Veranstaltungen und Aktionen

Liebe Leserinnen und Leser, 775 Jahre sind eine stolze Zahl für eine Stadt. Telgte erreicht diese Zahl im Jahr 2013 und gehört damit durchaus zu den ältesten Städten im Münsterland. Nach traditionellem Verständnis wird als Anfangspunkt der Geschichte einer Stadt die erste namentliche Erwähnung oder die Verleihung der Stadtrechte gesetzt. Dies ist für die Stadt Telgte mit der Stadtkunde von 1238 durch Bischof Ludolf

von Münster der Fall.

Das Jubiläum „775 Jahre Stadtrechte Telgte“ ist allerdings kein wirklich „rundes“ Jubiläum, wie etwa 750 oder 800 Jahre. Trotzdem feiern wir auch dieses „kleine Stadtjubiläum“ gebührend und ich würde mir wünschen: Feiern Sie mit!

Das erste Halbjahr hat schon einen bunten Strauß an Veranstaltungen und Angeboten im Jubiläumsjahr 2013 aufblühen lassen, beginnend mit dem Neujahrsempfang über kulturelle und

vereinsgetragene Veranstaltungen bis hin zu Mitmachaktionen wie zum Beispiel der ersten Telgter Vereins- und Ehrenamtsbörse. Diese Aktivitäten unterstreichen die Vielfalt und das bürgerschaftliche Engagement Telgtes.

Fühlen Sie sich eingeladen, machen Sie mit und tragen Sie Ihren Teil dazu bei, dass unsere Stadt so vielfältig, bunt und weltoffen bleibt.

Mit den besten Grüßen
Wolfgang Pieper
Bürgermeister



Bürgermeister Wolfgang Pieper.

Mehr Ideen als Zeit und Geld

Im Jubiläumsprogramm stecken drei Jahre Vorbereitung

Von Silke Diecksmeier

Schon 2010 hielten einige Mitarbeiter aus dem Telgter Rathaus die Augen offen – Bierdeckel mit Telgter Druck? Oder Autofahren, die auf das Telgter Jubiläum aufmerksam machen? Gesammelt wurde alles, was den 775. Geburtstag der Stadt begleiten könnte. „Wir hatten aber mehr Ideen als Zeit und Geld“, resümiert Simone Thieringer, die das Jubiläum im Telgter Rathaus federführend begleitet.

Aus der riesigen Akte sind sieben Projekte übrig geblieben, die die Stadt finanziell und zeitlich stemmen konnte: die Aktion „Wurzeln schlagen“, das Treffen in Telgte, das Literaturtreffen NRW, das Dinner im Dümmer, die Aktion „Vier Städte – ein Fest“, die Wanderung zum Mittelpunkt Telgtes und die Veröffentlichung des historischen Bildbandes. Sie sind in dieser Form nur denkbar, weil sich die Sparkasse Münsterland Ost, die Volksbank Telgte, die Stadtwerke ETO und die Westfälischen Nachrichten als Sponsoren engagiert haben.

Dass das Jubiläumsjahres-



Dicke Aktenordner wurden mit der Vorbereitung für das Stadtjubiläum gefüllt. Herausgekommen ist ein zwar wesentlich dünneres, aber dennoch abwechslungsreiches Programm.

Foto: dix

programm allerdings noch viel voller geworden ist, liegt zu einem großen Teil an der Mitarbeit der Bürger und Vereine. Auch sie wurden 2010 angeschrieben und auf das Jubiläum hingewiesen. Ein Jahr später waren sie aufgerufen, sich mit Aktionen zu beteiligen. „Auf diesen Aufruf gab es eine große Resonanz“, berichtet Thieringer. Naturgemäß beteiligten sich die mitgliedsstärkeren

Vereine wie der TV Friesen Telgte und die Musikvereine etwas mehr, doch auch von vielen kleineren Vereinen kamen Ideen. Mit der Vielzahl der Anregungen hatte die Arbeitsgruppe aus dem Rathaus die Möglichkeit, die Veranstaltungen über das ganze Jahr zu streuen. Thieringer: „Es ist ein buntes und breites Programm entstanden, das sich an alle Menschen richtet.“

Willkommen in Telgte

HOCHZEITS-AUFNAHMEN

Akzente.

Fotoatelier · Galerie
Präsente

Wir machen Bilder

Bahnhofstraße 14
48291 Telgte
Telefon: 025 04/7 23 41
www.akzente-telgte.de

Montag – Freitag
9.00 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag
9.00 – 13.00 Uhr

RIESENBECK
Der Küchenkotten

Unsere Küchen sind anders, weil ...

- wir andere Fragen stellen
- wir andere Antworten haben
- wir anders denken

Neugierig? Herzlich willkommen!

Wir bieten Ausstellungsküchen zu super Preisen
Im Abverkauf auch viele Einzel-Einbaugeräte.
Qualität zum Sonderpreis!

Riesenbeck – Der Küchenkotten
Grevener Straße 131 | 48291 Westbevern-Vadrup
Telefon: 02504 - 98080 | www.kuechenkotten.de

Dreiklang mit Grün und Blau

Werner Voigt hat das Logo zum Stadtjubiläum entworfen

Von Andreas Große Hüttmann

Dass er mit seinem Logo zum Stadtjubiläum grafisch den Nagel auf den Kopf getroffen hat, das schließt Werner Voigt unter anderem aus der großen positiven Resonanz, die er in den vergangenen Wochen bereits erfahren hat. „Ich habe sehr viele positive Rückmeldungen bekommen“, sagt der Telgter. Vor allem das Lob von einigen Jugendlichen hat ihn sehr gefreut. „Es zeigt mir, dass mein Entwurf frisch und modern ist.“

Etwas grafisch auf den Punkt bringen und eine Aussage auf das Wesentliche reduzieren: Das sind die Stärken von Werner Voigt. Das Logo zum Stadtjubiläum ist ein Beispiel dafür. Es zeigt den Dreiklang mit Kirche, Kapelle und Heimathaus, außerdem fünf grüne Punkte, die die zahlreichen Grünflächen in der Stadt symbolisieren, sowie fünf blaue Halbkugeln, die wiederum für die Ems stehen.

Die erste Idee zu dieser Gestaltung hatte Werner Voigt bereits vor etlichen Jahren. Was dann folgte, war harte Arbeit und füllte einige Zeichenblöcke. Immer wieder tüftelte er an seinem Entwurf herum, bis er endlich mit dem Ergebnis zufrieden war.

Dass sich die Stadt für sein Logo entschieden hat, erfüllt den gebürtigen Berliner schon ein wenig mit Stolz.



Werner Voigt hat das Logo zum Stadtjubiläum entworfen. Symbolisiert werden der Dreiklang mit Kirche, Kapelle und Heimathaus, die Grünflächen und die Ems. Foto: Andreas Große Hüttmann

„Ein bisschen ist das sicherlich auch die Anerkennung meiner Arbeit“, sagt der frühere Lehrer an der Fachoberschule für Gestaltung, der nach dem Studium der Phi-

losophie und Kunst zuerst in Werbeagenturen große Kampagnen betreut hat.

Bereits vor einigen Jahren entwickelte der 83-Jährige ein weiteres Logo für die

Stadt. Dabei handelt es sich um eine „vereinfachte Telgte“ samt Flusslauf, die seitdem als Signet unter anderem für die städtischen Radwege Verwendung findet.

Die Stadt Telgte in Zahlen

Bei einem Jubiläum stehen naturgemäß Zahlen im Vordergrund. Seit 775 Jahren ist Telgte eine Stadt, weil sie im Jahr 1238 durch Bischof Ludolf von Holte die Stadtrechte erhalten hat. Aber welche Zahlen sind heute wichtig für Telgte?

Die Stadt hat heute eine Fläche von 90,7 Quadratkilometern. Auf ihr wohnten Anfang dieses Jahres 19 242 Einwohner. Davon waren 3488 Bürger unter 18 Jahre alt. 5579 Arbeitsplätze hat die Stadt vorzuweisen.

Auf der Bürgerplattform www.telgte-dein-zuhause.de sind 75 aktive Vereine registriert. Das Bürgerhaus hat im vergangenen Jahr in 21 Veranstaltungen der Städtischen Kulturreihe 6500 Besucher angezogen.

Im vergangenen Jahr wurden 26 868 Übernachtungen in Telgte gezählt. Damit macht die Stadt ihrem Ruf als besucherfreundliches Reiseziel alle Ehre. In diesem Jahr dürfte diese beeindruckende Zahl sogar noch einmal größer ausfallen. Wer besucht nicht gerne ein Geburtstagskind? (dix)

Telgte-Artwork-Kollektion zum Stadtjubiläum 2013



- farbtintensive Bildkollagen
- charakteristische Telgte Motive
- Panorama- und Quadratformate
- Exklusiv im Telgter Kontor Kapellenstraße 9 in Telgte



Ihre Profis am Bau!

Wir gratulieren der Stadt Telgte zum Jubiläum!



Aus diesem Anlass erhalten Sie bei uns das „Telgter Stadtwappen“ als Schachtabdeckung

Wir sind für Sie da: Von-Siemensstr. 10 · Telgte
Mo - Fr 7:00 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 13:00 Uhr
Telefon 0 25 04 · 7 35 10
info@telgter-baustoffhandel.de



HILBK
& BLOME
AUGENOPTIK

Ihr Augenoptikermeister Roland Hilbk
Münsterstraße 22 · 48291 Telgte

Tel.: 0 25 04 / 32 31



Jahrhundertealte Traditionen: Der Mariä-Geburtsmarkt (links) findet bereits seit 1616 statt und zieht auch jetzt noch jedes Jahr Tausende Besucher nach Telgte. Eine besondere Bedeutung hat auch die Marienwallfahrt für die Stadt (rechts)..

Fotos: WN

**SO GEHT
NUMMER SICHER!**



QASHQAI+2 I-WAY
1.6 l dCi, 96 kW (130 PS)
Vorfürhrwagen inklusive
Around View Monitor,
Klimaautomatik,
18"-Leichtmetallfelgen,
Panorama-Glasdach u.v.m.

**JETZT AB 22.490,- €
ODER
INKL. NISSAN 4YOU
SICHERHEITSPAKET¹
AB 22.990,- €**

NISSAN 4YOU
SICHERHEITSPAKET¹

JETZT PROBE FAHREN

**Autohaus Ausber GmbH • Orkotten 31-33
48291 Telgte • Tel.: 0 25 04/70 05-0**

**Auto Center Ausber GmbH • Rudolf-Diesel-Str. 67
48157 Münster • Tel.: 02 51/70 39 77-0**

www.ausber.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 5,6, außerorts 4,1, kombiniert 4,7; CO₂-Emissionen: kombiniert 123,0 g/km (Messverfahren gemäß EU-Norm); Effizienzklasse A. Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Näheres zum NISSAN4YOU Sicherheitspaket auf www.nissan.de oder bei uns.

Eine Stadt mit viel Geschichte

Mariä-Geburtsmarkt und Wallfahrt begleiten Telgte schon lange

Die Stadt Telgte gehört zu den ältesten Orten des Münsterlandes. Seinen Ursprung verdankt Telgte einer Emsfurt, an der sich bedeutende Handelswege trafen. Vermutlich wurde zu Beginn des 9. Jahrhunderts durch Liudger, den ersten Bischof von Münster, eine Pfarrkirche errichtet. Von dieser Kirche und zwei Haupthöfen ging die weitere Besiedlung aus. Vermutlich war Telgte schon vor der Stadterhebung 1238 mit Palisaden und einem Graben befestigt. Die Stadtmauer entstand

um 1370, als Bischof Florenz in der Nähe der großen Mühle die Florenz-Burg errichten ließ. Bis auf den Bereich des Emsverlaufs umschloss die Mauer, die drei Tore hatte, ringförmig die Stadt.

Die wirtschaftliche und soziale Struktur Telgtes war geprägt von Landwirtschaft, Handwerk und Handel. Im Handwerk war seit alters her die Textilproduktion von Bedeutung. Einen Wirtschaftsfaktor bildeten in Telgte auch zahlreiche Kram-, Vieh- und Jahrmärkte, von denen der seit

1616 bestehende Mariä-Geburts-Markt bis heute noch stattfindet.

Eine besondere Bedeutung hat in Telgte die Marienwallfahrt. Das Telgter Marienbild ist um 1370 entstanden, möglicherweise handelt es sich um die Schenkung eines in Lübeck verstorbenen Telgter Kaufmanns für das Grab seiner Eltern. Der Fürstbischof Christoph Bernhard von Galen (1650-1678) gilt als Förderer der Telgter Wallfahrt. Er legte 1654 den Grundstein für die Wallfahrtskapelle.



KÖNING FENSTERBAU

♦ Fenster ♦ Türen ♦ Service ...und mehr!

www.koenig-fensterbau.de | info@koening-fensterbau.de

Köning Fensterbau GmbH & Co. KG | Daimlerstr. 6 | 48291 Telgte
Tel. 0 25 04 - 9323990 | Fax 0 25 04 - 9 30 36 85 | Mobil 01 74 - 988 36 10

„Wir sind Telgte“

Bürgermeister Wolfgang Pieper spricht über die Highlights des Jubiläumsjahres



Viele Veranstaltungen finden im Jubiläumsjahr statt, allerdings verzichtet die Stadt auf einen großen Festakt. Darüber und über seinen Blick auf das Jubiläumsjahr sprach Andreas Große Hüttmann mit Bürgermeister Wolfgang Pieper.

775 Jahre Stadtrechte. Ist das ein echter Grund zum Feiern?

Pieper: Ja, ich meine schon. Ein Jubiläum, auch wenn es kein wirklich „rundes“ ist, ist Anlass, dass die Bürgerinnen und Bürger sich und ihre Stadt auch ein wenig feiern. Wir können stolz sein auf unsere kleine alte Stadt Telgte, die sich heute weltoffen und modern, lebendig und voller Dynamik zeigt.

Vor 25 Jahren, 1988, wurde das Ereignis sehr aufwendig begangen. Unter anderem war der Bundespräsident in Telgte. Warum verzichtet die Stadt dieses Mal auf ganz große Festveranstaltungen?

Pieper: Wir haben bewusst ein Jubiläumsprogramm für alle Menschen in Telgte und für unsere Gäste entwickelt: Weniger offiziell und dafür mit vielen kleineren und größeren Veranstaltungen,

die ein breites Publikum ansprechen. Das haben die bisherigen Jubiläumsangebote und die Resonanz darauf bereits gezeigt. Viele Vereine und Initiativen haben sich eingebracht und machen das Jubiläumsjahr bunt und vielgestaltig. Und letztlich wollten und müssen wir natürlich die Kosten für das Stadtjubiläum im Blick behalten. Das Ergebnis kann sich bisher aber durchaus sehen lassen.

Auf welche Veranstaltungen freuen Sie sich ganz besonders?

Pieper: Besondere Highlights werden sicherlich das „Dinner im Dämmert“ Mitte Juli und die Galanacht der Opernchöre Ende August auf Gut Hahues sein. Am 29. Juni bringt der TV Friesen Telgte mit „775 Kilometern in Bewegung“, am 25. August gibt es vom Rassegeflügelzuchtverein Telgte ab 10 Uhr ein Hahnenkrähen vor dem Rathaus, und Mitte September bereichern der MGv Eintracht Vadrup und der Vadruper Fanfarenzug mit einem Sommernachtball und einem Gemeinschaftskonzert das Jubiläumsjahr in Westbevern. Dann kommen im September erstmals zur gleichen Zeit Delegationen unserer drei Partnerstädte Tomball (USA), Pol-

nica (Polen) und Stupino (Russland). Das wird ein starker Ausdruck der Freundschaft und Partnerschaft zwischen Telgte und seinen Partnerstädten. Spannend dürfte auch die Wanderung zum Mittelpunkt Telgtes am 28. September werden. Es gibt noch vieles, auf das wir uns im Jubiläumsjahr freuen dürfen.

775 Jahre Stadtrechte korrespondiert eng mit der Idee „775 Minuten Ehrenamt erleben“. Wie bewerten Sie die Aktion?

Pieper: Sie sprechen damit einen Aspekt an, der eine der ganz großen Stärken in Telgte und Westbevern darstellt. Das ehrenamtliche Engagement und die Bereitschaft vieler Menschen, sich für andere und für das Gemeinwesen einzusetzen, ist ungebrochen und hat sich durch die Aktion „775 Minuten Ehrenamt“ aber auch durch die 1. Vereins- und Ehrenamtsbörse eindrucksvoll dargestellt. Die Stadt unterstützt dieses Engagement nach Kräften zum Beispiel durch die Ehrenamtskarte. Aber mit Leben und Einsatzbereitschaft füllen dies die Menschen unserer Stadt selbst.

Was sollte den Telgtern aus dem Jubiläumsjahr in Erinnerung bleiben?

innerung bleiben?

Pieper: Es bleibt vom Jubiläumsjahr die gemeinsame Erfahrung, dass es in Telgte vielfältig, bunt und schön zugeht, wenn wir uns für die eigene Stadt und füreinander einsetzen, kulturelle Angebote schaffen und wahrnehmen oder einfach miteinander

feiern. Dazu gehört auch die Offenheit und der Respekt gegenüber anderen Menschen, anderen Kulturen sowie neuen Entwicklungen und Erfahrungen. Dies stellen die Menschen in Telgte gerade im Jubiläumsjahr eindrucksvoll unter Beweis, und sie zeigen damit: Wir sind Telgte!

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Maler Werkstatt

**GERÜSTBAU
MÖWES**

**Malerwerkstätte & Gerüstbau
Rainer Möwes**

**Fassaden- und Klinkerreinigung · Wärmeisolierung
Dekorputze · Fassadenanstrich · Reparatur-Verglasung**

48291 Telgte · Waldweg 20 · ☎ 025 04/37 77 · Fax 025 04/88 06 15

Innovativer Anlagenbau aus Deutschland

**Lokale Stärken
global nutzen**

MÜNSTERMANN
WIR ENTWICKELN LÖSUNGEN

Münstermann ist einer der führenden Hersteller von Sonderanlagen und spezialisierten Lösungen in den Bereichen Trocknungs-, Förder- und Entstaubungstechnik. Dabei entstehen im Herzen des Münsterlandes Produkte für globale Märkte.

Wir stehen für Innovation und Qualität – Made in Germany.

Bernd Münstermann GmbH & Co. KG
Lengericher Str. 22 · 48291 Telgte-Westbevern
Telefon: 02504-9800-0 · Fax: 02504-98 00-90
info@muenstermann.com

www.muenstermann.com

775 Jahre Telgte

Gefördert von

**Sparkasse
Münsterland Ost**

Autoteile Center Telgte GbR



Service und Reparaturen

Jürgen Saft & Dirk Gertzen

Kfz-Meister

Kfz-Meister

Von-Siemens-Straße 27

48291 Telgte

Telefon 0 25 04/40 37

STADTJUBILÄUM

775

Wir gratulieren der Stadt Telgte zum Stadtjubiläum und feiern bei den vielfältigen Aktionen im Jubiläumsjahr gerne mit.

Ihre Stadtwerke ETO – Vor Ort für Sie da.

www.stadtwerke-eto.de


HISTORISCHE ANEKDOTEN

Asyl für zwei Schwäne

Vogelpaar wollte 1937 partout in Telgte bleiben



Treue Tiere: Zwei Schwäne haben sich 1937 Telgte als Heimatort ausgewählt und ließen sich nicht umstimmen. Foto: WN

Ein Schwanenpaar erregte im Dezember 1937 die Aufmerksamkeit der Telgter Bürger. So zumindest schreiben es zur damaligen Zeit die Münsterländischen Nachrichten, wie Stadtarchivar Klaus Schwinger herausgefunden hat. Beeindruckt waren die Redak-

teure damals vor allem von der Treue der Tiere zu ihrer neuen Wahlheimat.

Denn obgleich sie mit dem Auto zu ihrem Besitzer nach Warendorf zurückgefahren worden waren, fanden sie bald den Weg zurück nach Telgte. Nur 14 Tage später stand dann fest: Die Schwä-

ne, von den Telgtern bereits liebevoll „unsere Schwäne“ genannt, durften bleiben. Dafür verantwortlich war der Ruderverein, der das Pärchen von dem Warendorfer Besitzer erwarb und sich anschließend auch um Brutgelegenheiten gekümmert hat. (dix)

In den Schubladen des Schützenkönigs

Vechtrup hatte ungewöhnliche Bräuche

Das Schützenwesen ist auch in Telgte weit verbreitet. Bei einem Schützenverein ging es allerdings mitunter etwas unorthodox zu: Die Vechtruper Bauern feierten, laut Jahrbuch des Kreises Warendorf aus dem Jahr 2007, seit der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts ihr „Vogelschott“. Allerdings ging die Truppe dazu über, den König nicht durch ein Vogelschießen, sondern durch Würfeln zu ermitteln. Später ging die Königswürde dann reihum. Das Fest wurde dann jeweils auf dem Hof des vorjährigen Königs gefeiert. Der musste Zwieback, Weißbrot, Butter und Milch beisteuern. Kaffee, Zucker und die Musik wurden umgelegt.

Bis 1960 gab es den



Brauch, dass sich die Schützen überall im Haus ihres Gastgebers umsehen durften, auch in den Schubladen und Schränken. Wehe dem, wer darin etwas versteckt hatte, das die anderen nicht sehen sollten!

Ab 1974 fand die Privatsphäre wieder Einzug in Vechtrup. Ab da fand das traditionsreiche Fest des „Vogelschott“ nicht mehr statt. (dix)

Ungebetene Gäste am Münstertor

Eine „Landplage für jeden Fußgängerverkehr“ sei der Autoverkehr – zumindest laut eines Berichts im Marienboten vom 6. Dezember 1925.

In einer Zeit, in der das Auto noch Behörden, dem Transportwesen, aber für private Zwecke nur wenigen vermögenden Personen vorbehalten war, klagten die Anwohner über die Verkehrsverhältnisse in der Stadt. Besonders verärgerten die mangelhafte Beleuchtung und die nicht existierenden Bürgersteige die Anwohner. Eine Anliegerversammlung und eine Eingabe an die Stadtverwaltung waren die Folge.

Sicher haben die Beschwerden über den Autoverkehr in den Folgejahrzehnten nicht abgenommen, schließlich breitete sich der Verkehr immer mehr aus. Eine Erleichterung der Innenstadt gab es aber mit dem Bau der Umgehungsstraße im Jahr 1986. (dix)

Der Telgte-Ring
Von uns für Telgte!

ZEBRA

silber 925/000
hightech ceramic

design: oliver hartmann
www.zebra-design.com

Exklusiv bei uns erhältlich.

Flütthe SEIT 1839

Uhrmachermeister
Uhren · Schmuck · Edelsteine
Münsterstraße 18 · 48291 Telgte
Telefon 025 04/46 31
Telefax 025 04/73 96 84


www.fluethe.de

HISTORISCHE ANEKDOTEN

Sorgen um die Dicke Linde

Ausbesserungsarbeiten im Jahr 1927

Die Marienlinde ist beinahe so alt wie Telgte selbst. Dieser Umstand und die Sage, dass aus ihrem Holz das Telgter Gnadenbild geschnitzt worden sein soll, lassen sie seit jeher im Interesse der Telgter stehen. Und immer wieder machen diese sich Sorgen um den alten Baum – so auch im März 1927, als der Heimatverein Ausbesserungsarbeiten an der Dicken Linde vornahm. „Mit Operationen bei alten Leuten sollte

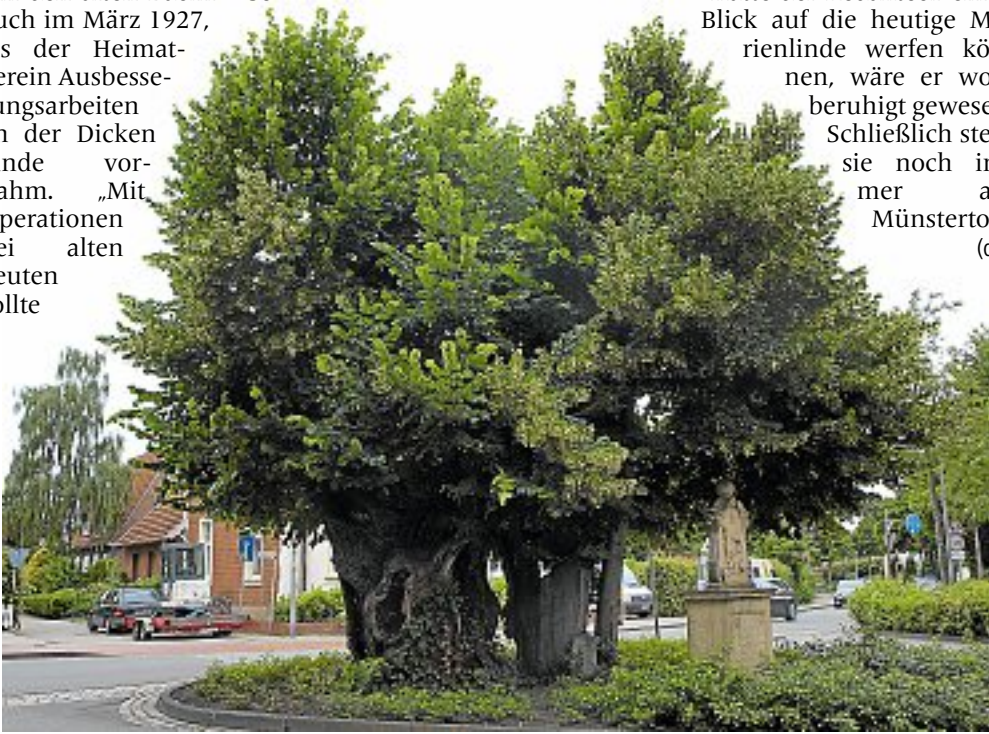
man meines Erachtens vorsichtig sein“, schreibt der Marienbote am 27. März 1927.

Plomben großen Ausmaßes waren dem alten Stamm eingefügt worden. Und so macht sich der Redakteur Sorgen, dass es dem Baum erneut so ergeht wie 1904.

Damals hatte der Vikar zum Wallfahrtsjubiläum Fahnenmasten an den damals lebenden drei Torlinden anbringen lassen. Zum Jubiläum wehten die Fahnen zwar stolz im Wind, doch ein Jahr später ist aus der Marienlinde die Krone herausgebrochen.

Hätte der Redakteur einen Blick auf die heutige Marienlinde werfen können, wäre er wohl beruhigt gewesen.

Schließlich steht sie noch immer am Münstertor. (dix)



Bis heute standhaft geblieben: Die Marienlinde ist fast so alt wie Telgte selbst und steht noch immer am Münstertor.

Foto: dix

Ärztlicher Rat durchs Fenster

Das Jahrbuch des Kreises Warendorf 2006 beschäftigt sich vor allem mit der Gesundheitsversorgung im Wandel der Zeit. Auch in Telgte waren einige charismatische Ärzte tätig, so wie Johann Anton Brüning, der seit 1811 in Telgte praktizierte. Der „Feierabendphilosoph“ habe Kants „kategorischen Imperativ“ gar einen eigenen Sittengrundsatz entgegen gestellt. Er galt zwar als Sonderling, war aber durchaus beliebt.

Besonders beliebt war auch Dr. Bernhard Heinrich Achtermann, der ab 1846 in Telgte tätig war. Er gab den Kranken Ratschläge durch das Fenster und sagte dann: „Dat kost kin Geld; wen`k drin kuem, kost`n Kasmänken.“ (dix)

Hygiene ohne eigenes Badezimmer

Elberfelds öffentliche Badeanstalt

Erst 1960 wurde das eigene Badezimmer Standard bei allen Wohnneubauten. Doch wo hatten die Telgter bis dahin ihre Hygiene betrieben?

Seit 1927 war Elberfelds Badeanstalt an der Bahnhofstraße 3 die wichtigste Adresse für diese Angelegenheiten. Das berichtet Stadtarchivar Klaus Schwinger aus seinen Recherchen. Heinrich Elberfeld hatte dort seine Kegelbahn abreißen lassen und eine „Warmbadeanstalt für den öffentlichen Gebrauch“ eingerichtet.

Sie verfügte über zwei mit einer Zwischenwand abge-

trennte Badewannen und einen beheizten Warteraum. Das Bad kostete eine Reichsmark, einschließlich Seife und Handtuch.

Erst als er nach einem Jahr um zwei weitere Badewannen und 13 Einzelzellen mit Brausebädern erweiterte, konnte sich auch die Volksklasse ein Reinigungsbad leisten. Die Schüler durften später während der kalten Jahreszeit sogar bis zu einmal wöchentlich kostenlos baden. Dafür erhielt Elberfeld einen jährlichen Zuschuss von der Stadtverwaltung von 500 Reichsmark. (dix)



Bertling & Schwertner
BEDACHUNGEN GMBH

- ▲ Neubau
- ▲ Renovierung
- ▲ Sanierung
- ▲ Balkonsanierung
- ▲ Kranverleih
- ▲ Ziegel- ▲ Schiefer- ▲ Flachdächer
- ▲ Schornsteinverkleidung
- ▲ Klempnerarbeiten
- ▲ Dachreparaturarbeiten
- ▲ Dachfenstereinbau

Dietmar Schwertner
Dachdeckermeister

Orkotten 49 ▲ 48291 Telgte

Fon 0 25 04 / 78 34 ▲ Fax 0 25 04 / 78 88

www.bsdach.de



Alles unter einem Dach

Krippen & Devotionalien

Deho & Geschenkartikel

Antiquitäten

Inh. Ursula & Thomas Arlinghaus • Kappellenstraße 5 • 48291 Telgte
Tel.: 0 25 04 / 73 99 916 • Fax: 0 25 04 / 73 99 917

E-Mail: info@krippenbau-arlinghaus.de

Wir gratulieren der Stadt Telgte herzlich zum Jubiläum!

Apotheke am Kirchpark
25 Jahre



48291 Telgte
Mühlenstraße 18
Telefon (0 25 04) 66 04



Unser Team unterstützt Sie gerne.

Sommerspaß



1 2 FLY **Teneriffa, Callao Salvaje (Costa Adeje)**
Aparthotel Tropical Park 3,5*

2 Wochen, Appartement, Halbpension,
Flüge ab/bis FMO, z. B. 31.7.-14.8.2013
2 Kinder bis 14 Jahre, pro Kind ab € 583,-

*Zwischenverkauf der
Angebote vorbehalten

pro Erw. ab **€ 878,-**

Wir nehmen Urlaub persönlich.

FIRST REISEBÜRO

Steinstraße 14, 48291 Telgte,
Tel.: 02504 - 73 73 00
urlaub@firstreisebuero-telgte.de
www.first-reisebuero.de/telgte1

Uwe Stegemann
Raumgestaltung / Dienstleistungen

Verkauf und Verlegeservice von
Parkett - Teppichboden - PVC - Laminat

Johann Sebastian Bach Str. 8
48291 Telgte

Tel.: 0 25 04 / 69 03 29
Fax: 0 25 04 / 69 03 30
E-Mail: info@u-stegemann.de
www.u-stegemann.de



Herzlichen
Glück-
wunsch!

Die WN gratulieren zum
775-jährigen Ortsjubiläum!

Immer besser informiert mit den vielen Vorteilen
und Serviceangeboten Ihrer Zeitung.

Telefon 0251.690-0
www.wn.de

**WN Westfälische
Nachrichten**

Immer wieder ausverkauftes Haus

Ein Rückblick auf die erste Hälfte des Jubiläumsprogramms

Von Silke Diecksmeier

Die erste Hälfte des Jubiläumsjahres ist so gut wie vorbei. Da lohnt es sich, einmal zurückzuschauen.

Begonnen hat das Jahr mit einem Paukenschlag. Beim Neujahrsempfang der Stadt Telgte präsentierte diese den historischen Bildband, den Stadtarchivar

Klaus Schwinger in Zusammenarbeit mit Thomas Ostendorf und Franz-Josef Schlüter im Sutton-Verlag veröffentlicht hat. Wie gut dieses Projekt ankam, lässt sich daran erkennen, dass die erste Auflage bereits vergriffen ist.

Bücher standen auch im weiteren Verlauf des Jubiläumsjahres hoch im Kurs. So fand Ende Februar das 6. Treffen in Telgte mit internationalen Stars der Literaturszene statt. „Für das Renommee der Stadt Telgte eine ungemein wichtige Veranstaltung“, erklärt Simone Thieringer, die die Planung des Jubiläumsjahres federführend betreut. Und auch aus Sicht der Bürger war diese Veranstaltung erfolgreich. Schließlich war die Gruppenlesung äußerst gut besucht. Die Literatortage NRW als zweites literarisches Event, haben sogar noch mehr Publikum angezogen – logisch, bei 50 Schullektionen an einem Tag. Aber gerade an den poetischen Spaziergang im Dümmert-Park denken die Teilnehmer jetzt noch gern zurück.

Doch nicht nur die Literatur, auch die Musik begleitet Telgte durch sein Jubiläumsjahr. Sei es die Kölner Kult-Rock-Band „Brings“ oder die



Gut angenommen wurde die erste Hälfte des Jubiläumsjahres: von der Präsentation des historischen Bildbands über den poetischen Spaziergang bis hin zum Auftritt des Band „Brings“ (von oben).

Fotos: WN



war eine perfekte Arbeitsteilung“, resümiert Thieringer.

Soulfamily, die sich vor 25 Jahren zum letzten Telgter Jubiläum gegründet hat – Stimmung war im Festzelt auf der Planwiese garantiert. Dazu sorgten verschiedene lokale Akteure für viel Ohrenschmaus. Die KG Schwarz-Gold veranstaltete zusätzlich zum Maibaumaufstellen einen Tanz in den Mai und der Spielmannszug „Rote Husaren“ feierte ein Musikfest. „Als rein städtisches Programm wäre so etwas nie zustande gekommen. Das

Sie macht allerdings auch darauf aufmerksam, dass es zum Jubiläum nicht nur laut zugeht. Die Wanderausstellung der Hospizgruppe Telgte „Leben und Sterben in Telgte“ sei eine ganz andere Veranstaltung, die das Programm allerdings enorm bereichert habe. „Insgesamt wurde das Programm bisher sehr gut angenommen. Viele der Veranstaltungen waren ausverkauft“, sagt Thieringer und hofft, dass es auch in der zweiten Jahreshälfte so weiter geht.

Spannend geht es weiter

Ausblick auf die Jubiläums-Events in der zweiten Jahreshälfte

Von Silke Diecksmeier

Wenn man Telgter nach ihrem persönlichen Höhepunkt im Jubiläumsjahr fragt, fällt oft das Stichwort „Dinner im Dämmert“. Nicht umsonst ist die Veranstaltung, bei der 775 Gäste an einer langen Tafel Platz nehmen und gemeinsam essen und ein unterhaltsames Rahmenprogramm genießen, seit Wochen ausverkauft. Doch auch wer hierfür keine Karten erhalten hat, darf sich noch auf zahlreiche tolle Veranstaltungen freuen.

So geht es schon morgen, 29. Juni, sportlich weiter. Man kann sich entweder dem Propsteichor anschließen und sich auf einer etwa 40 Kilometer langen Radtour auf den Spuren Max Regers bewegen, oder man lässt sich von der Bewe-

gungsfreude der Breiten-sportabteilungen des TV Friesen anstecken. Die bieten bei „775 Kilometer – TV Friesen in Bewegung“ an, gemeinsam 7,75 Kilometer zu laufen, zu walken oder zu wandern oder gar 77,5 Kilometer oder 19 Kilometer mit dem Rad zu fahren.

Die Zahlensymbolik hält auch der Arbeitskreis „Wir Frauen in Telgte“ aufrecht. Er lädt am 7. Juli zu einer Fotoaktion im Dämmert-Park ein. Hier sollen 775 Frauen gemeinsam abgelichtet werden. Damit das gelingt, sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Dass man zu einem so freudigen Ereignis wie einem Jubiläum auch seine Freunde einlädt, ist selbstverständlich. Und so erwartet die Stadt Telgte zum Mariä-Geburtsmarkt im September Delegationen der Partnerstädte Stupino, Polanica Zdroj und Tomball. Bei einem symbolischen Akt sollen die partnerstädtischen Beziehungen gewürdigt werden.

Ein besondere Frage wird Ende September beantwortet: Wo liegt eigentlich der geografische Mittelpunkt von Telgte? Bei einer

Wanderung soll er entdeckt werden.

Eine spannende Multivision erwartet die Besucher am 14. November im Bürgerhaus. Fotos von 77 Telgtern in deren privatem oder beruflichem Umfeld sollen zeigen, was Telgte auszeichnet und lebenswert macht.

„Eine ganz ungewöhnliche Veranstaltung wird auch das Hahnenkrähen vor dem Rathaus sein“, gibt Simone Thieringer Einblick in das Programm. Der Rassegeflügelzuchtverein sucht am 25. August den Hahn, der innerhalb einer festgelegten Zeit die meisten Krähe-Rufe von sich gibt.

Die Galanacht der Operenchöre, die am 31. August auf dem Golfclub Gut Hahues zu Telgte stattfindet, das Konzert des Fanfarenzugs am 15. September und die Aktion „Chor unterwegs“, bei der der Propsteichor St. Clemens die Kirchenmauern verlässt und in der Telgter Altstadt singt, sind weitere musikalische Höhepunkte.

Wieder aufleben lassen möchten der MGV Eintracht Vadrup und der Vadruper Fanfarenzug die Tradition des Sommernachtsballs. Zu der Veranstaltung in der Vadruper Mehrzweckhalle ist festliche Kleidung erwünscht. Für Musik sorgt die Band „Duty Free“.



Krähende Hähne sollen auf das Telgter Jubiläumsjahr hinweisen. Dazu gibt es zahlreiche musikalische, sportliche und optische Veranstaltungen, bei denen es sich lohnt, dabei zu sein.

Foto: Silke Bogorinski/pixelio.de



Markt Café
Telgte

Ihr Café im Herzen von Telgte

montags bis samstags
von 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr
sonntags von 11.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Telefon 025 04 – 8 89 77 45

Wir freuen uns, der Stadt Telgte zum 775. Stadtjubiläum gratulieren zu können!

JONAS
Werkzeugbau - Klempner - GmbH





Otto-Diehls-Str. 11 · 48291 Telgtewww.jonas-stanztechnik.de

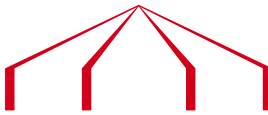


BÖRGER
Ihr Raumausstatter

Wir gratulieren zum Jubiläum!

- * Gardinen
- * Gardinenwäusche
- * Sonnenschutz
- * Beschattungen
- * Markisen

Börger GbR · Am Knapp 22a · 48291 Telgte
Tel. 0 25 04 / 66 01 • Fax 0 25 04 / 66 07 • Auto 01 72 / 5 33 29 82
Wir beraten Sie gerne vor Ort. Kostenlos und unverbindlich!



Wintergartenzentrum
Münsterland GmbH

Mehr Licht. Besseres Klima.
Vollkommener Lebensgenuss




Über 1000 m² Ausstellung.
Täglich für Sie geöffnet!

Mo–Fr 8–17.30 | Sa 10–14 | So 14–17 (o. Beratung)




48291 Telgte
Hans-Geiger-Straße 50
Tel. 02504 / 8804-0
www.wzm.de



BÖHRMER
mode am markt · telgte
Zur 775. Jahresfeier gratulieren wir

DITTMANN & DINTER
Terrazzo - Marmor - Granit

Andreas Dinter
Gildeweg 4 · 48291 Telgte
Telefon 025 04/25 38
Fax 025 04/71 93
Mobil 01 72/5 32 25 38
dittmann-dinter@t-online.de



POHLMANN
BESTATTUNGSHILFE

HANS-GEIGER-STR. 46
48291 TELGTE
TELEFON 025 04/45 33

immer
besser
informiert

mit Ihrer
Tageszeitung

ZGM Zeitungsgruppe
Münsterland



Winkels & Jünck
KAMINÖFEN MARKISEN
TELGTE

In einer Tradition, die das beste Know-how und freundlichen Service verbindet, sind wir Ihr Ansprechpartner für Kaminöfen, Festbrennstoffherde, Markisen, Fliegengitter und Rollläden.
Übrigens: Mit unserem Info-Mobil sind wir auch in Ihrer Nähe!

Winkels & Jünck GmbH · Bahnhofstraße 24 · 48291 Telgte
Tel. (0 25 04) 16 35 · Fax (0 25 04) 63 06 · www.markisen-oefen.de

Von Radkultour bis Multivision 77.5

Die Jubiläumsveranstaltungen im Überblick



Die Gala-Nacht der Opernchöre verspricht klassische Klänge in dem außergewöhnlichen Ambiente des Golfclubs Gut Hahues.
Foto: RGNfoto

Die Westfälischen Nachrichten geben in dieser Beilage einen Überblick über die Veranstaltungen der zweiten Jahreshälfte:

► Samstag, 29. Juni: Reger & Radeln: Rad(kul)tour mit dem Propsteichor, Start: Propsteikirche, 11 bis 18 Uhr, Infos unter ☎ 0 25 04/1897

► Samstag, 29. Juni: 775 Kilometer – TV Friesen in Bewegung, Start: Volksbank, 13 bis 18 Uhr, Infos unter ☎ 0 25 04/7 39 94 72

► Sonntag, 30. Juni: „Macht Euch auf den Weg... Theater, Pantomime, Sensationen...“, Brüder-Grimm-Schule, 15 Uhr, Eintritt frei

► Samstag, Sonntag, 6. und 7. Juli: 161. Fußballfahrt Osnabrück – Telgte

► Sonntag, 7. Juli: „Wir Frauen in Telgte“: Foto-Aktion des Arbeitskreises, Dümmert-Park, 10.30 bis 11.30 Uhr, Infos unter ☎ 0 25 04/1 32 57

► Samstag, 13. Juli: Dinner im Dümmert, Dümmert-Park, 19 Uhr, (ausverkauft!)

► Samstag, 11. bis 19. Juli: Das Treffen der Jugend in Telgte, Infos unter ☎ 0 25 04/2456

► Samstag, 20. Juli: 15 Jahre Bridge-Treff-Telgte: Landesverbandsturnier, Kneipen und Geschäfte der Innenstadt, 10 bis 17.30 Uhr

► Sonntag, 27. Juli: Nachtwanderung an der

Ems, Bootshäuser Telgte, 19.30 Uhr, Infos unter ☎ 0 25 04/ 88 02 69

► Samstag und Sonntag, 17. und 18. August: „Mittelalterlich Phantasie Spectaculum“, Planwiese Telgte, ab 12 Uhr, Infos: www.spectaculum.de

► Sonntag, 25. August: Hahnenkrähen im Jubiläumsjahr: Ausstellung und Wettbewerb, Rathausvorplatz Telgte, 10 bis 16 Uhr, Infos: ☎ 0 25 32/287

► Samstag, 31. August: Klassik Open Air: Gala-Nacht der Opernchöre, Golfclub Gut Hahues zu Telgte, 20 Uhr, Karten: ☎ 0 25 04/ 69 01 00

► Sonntag, 1. September: 165 Jahre gemeinsame Wegstrecke mit dem St.-Rochus-Hospital – Tag der offenen Tür, St.-Rochus-Hospital, 9.30 bis 17 Uhr

► Samstag, 7. September: Vier Städte – ein Fest: Treffen der Delegierten der Partnerstädte, Orgelstand am Baßfeld, 15 Uhr, Infos: ☎ 0 25 04/1 32 47

► Dienstag, 10. September: Symbolischer Akt zur Würdigung der städtepartnerschaftlichen Beziehungen, Rathaus Telgte, 11.30 Uhr, Infos: ☎ 0 25 04/ 1 32 47

► Samstag, 14. September: Sommernachtsball, Mehrzweckhalle Westbevern-Vadtrup, 20 Uhr, Infos: ☎ 0 25 04/8 86 84

► Sonntag, 15. September: Konzert Fanfarenzug, Mehrzweckhalle Westbevern-Vadtrup, 15 Uhr, Eintritt frei

► Freitag, 20. September: Wege der Freundschaft – Ausstellung, Rathausfoyer Telgte

► Sonntag, 22. September: 20 Jahre Wohnstätte Telgte Westfalenfleiss GmbH – Herbstfest und Jubiläum, Wohnstätte von-Siemens-Straße 18 b, 14 bis 18 Uhr

► Samstag, 28. September: Orgelkonzert mit Prof. Andrzej Chorosinski, Propsteikirche St. Clemens, 18.30 Uhr, Eintritt frei

► Samstag, 28. September: Wanderung zum geografischen Mittelpunkt von Telgte, Anmeldung: ☎ 0 25 04/ 69 01 00

► Sonntag, 6. Oktober: „Schreib doch mal ne Karte“: Präsentation der Postkarten-grüße aus aller Welt, Altstadt Telgte, 11 Uhr

► Sonntag, 6. Oktober: Chor unterwegs: Chormusik an ungewöhnlichen Orten, Altstadt Telgte, 13 bis 18 Uhr, Eintritt frei

► Freitag, 8. November, Matthias M. Ester: Juden in Telgte – Stadtgesellschaft und Minderheit, Rathausfoyer Telgte, 19.30 Uhr, Eintritt frei

► Donnerstag, 14. November: Telgte 77.5 – Multivision, Bürgerhaus Telgte, 19 Uhr, Eintritt frei

13 Stunden für das Gemeinwohl

Viele Teilnehmer bei der Aktion „775 Minuten Ehrenamt“



Viele Ehrenamtliche engagieren sich, unter anderem hat die KJG das Spielschiff im Dümmert sowie den Pavillon auf Vordermann gebracht.

Fotos: Schwerdt / Große Hüttmann

Von Andreas Große Hüttmann

Das ehrenamtliche Engagement hat in Telgte und Westbevern eine große Bedeutung. Andere dafür zu begeistern und zugleich zeigen, wie viele Personen bereits in Vereinen, Verbänden oder Institutionen in ihrer Freizeit engagiert sind, das alles soll die Aktion „775 Minuten Ehrenamt“ leisten, die unter Federführung von Christian Gehling entwickelt worden ist.

„Menschen können und wollen sich nicht mehr langfristig an einen Verein oder eine Gruppierung binden. Da ist die Beschränkung auf die 775 Minuten ein großer Vorteil“, sagt der Telgter, der selbst unter anderem beim DRK aktiv ist. 13 Stunden seien ein überschaubarer Zeitraum, den jemand, der neu in eine freiwillige Tätigkeit einsteigen wolle, gut überblicken könne.

Die ersten Wochen des Projektes sind verstrichen, und Christian Gehling ist mit dem Auftakt gut zufrieden. „Ich weiß aus vielen Gesprächen, dass verschiedene Gruppen intensiv an Projekten arbeiten, um dort ihre 775 Minuten Ehrenamt zu

investieren.“ Einige Karten, auf denen das ehrenamtliche Tun bescheinigt wird, seien zudem bereits abgegeben worden. „Das Gros erwarte ich allerdings im Herbst“, sagt Gehling.

Die Messdiener haben beispielsweise im Rahmen der 72-Stunden-Aktion Hochwasseropfern in Magdeburg geholfen, die KJG das Spielschiff im Dümmert sowie den Pavillon auf Vordermann gebracht. Der Angelsportverein wiederum hat sich im Wohnstift St. Clemens engagiert, nennt Gehling nur einige der Aktionen.



Christian Gehling hat „775 Minuten Ehrenamt“ initiiert.

„Ich hoffe, dass viele Telgter die Chance nutzen, das Abenteuer Ehrenamt zu erleben und davon begeistert sind“, setzt Gehling auf viele weitere Teilnehmer. Regelmäßig berichtet er auf einer Facebook-Seite über neue Ideen und Aktionen der Ehrenamtlichen in Telgte. Auch das Land Nordrhein-Westfalen ist bereits auf das Projekt aufmerksam geworden. Auf einer Internetseite des Landes gibt es einen entsprechenden Link.

Gebracht hat dieses Engagement, die Vereins- und Ehrenamtsbörse gehörte ebenfalls zum Gesamtkonzept, bereits einiges. „Ich habe das Gefühl, dass die Kommunikation unter den Vereinen besser geworden ist“, freut sich Gehling.

Bis zum 8. Dezember können die Minuten gesammelt werden. Auf Stundenkarten, die entsprechenden Flyern beigelegt sind, kann man sich seine Tätigkeit bescheinigen lassen und am Jahresende an einer Abschlussveranstaltung teilnehmen und mit etwas Glück zudem einen der attraktiven Preise gewinnen. Dann zählt sich das Engagement unter Umständen sogar doppelt aus.



Münsterstraße 27 - Telgte - ☎ 02504/1836

Beethovenstraße 19 - Telgte - ☎ 02504/5385

Voßbreite 2 - Telgte - ☎ 02504/7396031

Hauptstraße 34 - Ostbevern - ☎ 02532/959393



© iStockphoto.com

immer
vor Ort



Zeitungsgruppe
Münsterland

775 Jahre Telgte

775 Stühle

Bio Lunch Bag
zum Dinner
im Dümmert

reservieren in der



Schleifstiege 15-17, 48291 Telgte
TEL: 02504/1565, FAX: 02504/737773
Mittags durchgehend geöffnet!

Wir gratulieren
unserer Stadt
herzlich zu ihrem
Jubiläum!

MÖNIG + MÖNIG

Notar

und Rechtsanwälte

Münstertor 1
48291 Telgte

Tel. 02504/50 31

www.kanzlei-moenig.de

Tor & Zaun Service
Inh. J. Sielenkemper
Tore & Zäune aus Metall
Dekorative Metallzäune der besonderen Art

Orkotten 40
48291 Telgte
Fon: 0 25 04/92 27 63
Fax: 0 25 04/92 27 64
Mobil: 01 72/5 30 12 28
www.tor-zaun-service.de
tor-zaun-service@web.de

Beratung
Planung
Montage

OPEL in Telgte!

✓ Neuwagen
✓ Gebrauchtwagen
✓ Service



Wir leben Autos.

Ihr persönlicher
OPEL-Vertrags-
händler in Telgte

Autohaus
DARTMANN

Wolbecker Str. 1a, 48291 Telgte, T: 0 25 04/9 31 40, www.opel-dartmann.de



Michael Herbert

TV/HiFi • Sat/Kabel • DSL

Bockhorner Heide 16a · 48291 Telgte
Telefon 02504/984750 · www.michael-herbert.de

Augenglasbestimmung
mit Verträglichkeitsgarantie:

OPTIK NIERMANN

www.optik-niermann.de

Ihr Fachmann für Brillen und moderne Contactlinsen
48291 Telgte • Steinstraße 14 • Tel. 0 25 04 / 29 01



immer
mehr
Durchblick



Zeitungsgruppe
Münsterland

Natursteine

GRABMALE DÜSTERHUES

HEINRICH

48291 Telgte • Warendorfer Str. 17
Tel. 02504/3033 • Fax 5339

www.natursteine-duesterhues.de



Unser Garten -
ein Ort, der jeden
Menschen bewegt.



wichmann gärten
Landschaftsbau

delsener heide 11 · 48291 telgte
fon 0 25 04 · 73 99 70
www.wichmann-gaerten.de



Mit dem Hubschrauber zur Planwiese

Vor 25 Jahren besuchte Richard von Weizsäcker die Stadt



Hoher Besuch in Telgte: (v.l.) Stadtdirektor Hubert Rammes, NRW-Innenminister Herbert Schnoor, Bundespräsident Richard von Weizsäcker, Bürgermeister Reinold Hotte und Weihbischof Friedrich Ostermann

Von Thomas Biniossek

Am 16. Juni 1988 landet der grün-olive Hubschrauber des Bundesgrenzschutzes auf der Planwiese. Winkend betritt Bundespräsident Richard von Weizsäcker Telgter Boden. „Das war der Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltung“, sagt Hubert Rammes, seinerzeit Stadtdirektor der Wallfahrtsstadt. Ein monatelanges Warten, zahllose Anfragen und Gespräche mit dem Bundespräsidialamt hatten zum Erfolg geführt: Zum 750-jährigen Bestehen der Stadtrechte kam der höchste Repräsentant der Bundesrepublik in die Wallfahrtsstadt.

Zweifel, ob von Weizsäcker wirklich kommen würde, waren durchaus angebracht. Schließlich waren die Feierlichkeiten zum 750-jährigen Bestehen der Stadtrechte in Telgte nicht wirklich ein Ereignis, das bundesweit für Beachtung sorgte. „Die Tür nach Bonn hat seinerzeit unser CDU-Bundestagsabgeordneter Heinrich Windelen geöffnet“, sagt Rammes. „Wir hatten etliche Termine im Bundespräsidialamt. Und dort wurde uns immer wieder gesagt, dass der Bundespräsident ausgebuht sei.“

Doch der lange Atem von Rammes und dem engagierten Team mit zahlreichen Bürgern und Vereinen um

Ernst Helmus, das das Stadtjubiläum organisierte, zahlte sich aus – auch wenn Richard von Weizsäcker nicht wie erhofft zum offiziellen Festakt mit unvergesslichem Umzug kommen konnte. „Aufgrund unseres tollen Programms und natürlich des Treffens in Telgte mit Günter Grass konnten wir punkten“, erinnert sich Hubert Rammes. Hunderte Bürger kamen zum Marktplatz, dazu Dutzende Kamerateams und Fotografen. Und nicht nur Bürgermeister Reinold Hotte, Ratsherren und -frauen, Vereinsvertreter, Landfrauen und weitere Gruppen begrüßten den Ersten Bürger Deutschlands.

Anwesend war auch NRW-Innenminister Herbert Schnoor, und aus Münster war Weihbischof Friedrich Ostermann gekommen. Und natürlich hießen ihn Telgtes

Olympiateilnehmer Harald Norpoth und August Lütke Westhues willkommen. Der Bundespräsident nahm sich einen halben Tag Zeit für die Stadt Telgte und ihre Bürger. „Er war ausgesprochen offen und zugänglich“, sagt Rammes. Das persönliche Gespräch war möglich. „Das Abschirmen vor den Menschen, wie das heute der Fall ist, gab es vor 25 Jahren praktisch nicht.“ Ein Mädchen kletterte auf die eigens von Stadtbaurat Herbert Goldmann entworfene Tribüne, heute der Pavillon auf der Planwiese, spontan bot ein Telgter von Weizsäcker ein Bier an, erinnert sich Rammes.

Der Besuch endete mit dem Eintrag ins Goldene Buch. Dann ging der Präsident, begleitet von der Menschenmenge, zurück zum Hubschrauber.



Der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker mit den Vorsitzenden der Landfrauen, Elisabeth Nünning (Westbvern) und Maria Schulze Zumkley (Telgte).

Viele zufriedene Gesichter

Telgter mögen ihr Jubiläumsjahr / Jugendliche vermissen Party

Von Silke Diecksmeier

Ein Programm von Bürgern für Bürger – so sollen die Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum aussehen. Unsere Redakteurin Silke Diecksmeier hat sich einmal auf der Straße umgehört, ob das denn auch geklappt hat.

„Das ist doch mehr etwas für die Touristen“, sagt der Telgter Karl-Heinz Struck, um dann direkt hinzuzusetzen: „Wir werden uns aber sicher auch etwas ansehen.“ Aktivitäten seien ja genügend da.

Genügend ist relativ. Für die 16- und 17-jährigen Jugendlichen Fabian, Fabio

und Maxi fehlt eine große Party zum Jubiläum, die auch die Jugendlichen anspricht. Dabei haben sie schon viele Berührungspunkte mit dem Jubiläum gehabt. „Mit unserer Schule, der Clemens-Hauptschule, haben wir für das Jubiläum



Musikfan Irene Espeloer freut sich auf so manchen Ohrenschmaus.

die Stolpersteine geputzt und eine Ausstellung besucht“, erzählt Fabian.

Irene Espeloer freut sich vor allem auf die musikalischen Events im Jubiläumsjahr. Dieser Teil des Veranstaltungsprogramms hat voll ihren Geschmack getroffen.

Patrick Burghardt dagegen findet, dass sich die Aktion des TV Friesen Telgte „775



Genügend Aktivitäten hat das Jahresprogramm für Karl-Heinz Struck.

Kilometer in Bewegung“ gut anhöre. Der 25-Jährige würde sich wünschen, dass sich Telgte zum Geburtstag einen Trimm-Dich-Pfad gönnt, wie es ihn vor einigen Jahren in den Klatenbergen gegeben hat.

Das Telgter Urgestein Franz-Josef Albers hofft, dass das Stadtjubiläum dazu führt, dass die Telgter noch enger zusammenwachsen. „Es ist ja toll, wer sich alles an der Organisation beteiligt“, sieht er dafür erste Anzeichen. „Ich finde gut, dass das so läuft.“ Er hat auch das letzte Jubiläum im Jahr 1988 miterlebt und resümiert: „Auch das war sehr gut organisiert.“



Ein Trimm-Dich-Pfad zum Geburtstag: Patrick Burghardt sieht Telgte sportlich.



Maxi, Fabian und Fabio hätten sich eine große Party zum Jubiläum gewünscht. Stattdessen haben sie Stolpersteine geputzt und eine Ausstellung besucht.

Fotos: Silke Diecksmeier

Caparol
ColorExpress
„Entdecken Sie neue Farbdimensionen“

Caparol-Verkaufsshop

Bodenbeläge

Tapeten

Malerwerkzeug und -zubehör

Badteppiche

Christian Wende
FARBWELTEN
Tapeten | Farben | Bodenbeläge | Beratung

Westbeverner Straße 2-6
48291 Telgte
Fon 0 25 04 - 7 39 60 46
Fax 0 25 04 - 7 39 60 47
www.cw-farbwelten.de
- Parkplatz vor dem Haus -

Die ganze Haustechnik aus einer Hand

Karthaus + Engberding
GmbH & Co. KG

Alfred-Krupp-Straße 11 | Telefon 0 25 04 / 93 25 - 0 | E-Mail: info@karthaus-engberding.de
48921 Telgte | Fax 0 25 04 / 93 25 14 | www.karthaus-engberding.de

Sie sagen an!

rüma
Werbetechnik

Tel. 0 25 04 / 9 33 76 24
Orkotten 39 • 48291 Telgte

Beschriftungen
Schilder, freie Größen
Fahrzeugwerbung
Werbeanlagen
Glasdekorfalten
Digitaldruckfolien
Drucksachen / Aufkleber
Broschüren / Flyer
Geschäftspapiere
Visitenkarten
Plakate / Displays
u. a.

Elektro Schmidt GmbH
Ihr Profi in Sachen Elektro

- Elektroanlagen
- Lichtanlagen
- Reparaturen
- DVD / TV / HiFi
- Telefonanlagen
- Satellitentechnik

Orkotten 60 ♦ 48291 Telgte
Tel.: 0 25 04 / 48 55
www.schmidt-telgte.de

Wahre Hingucker

Zahlreiche Souvenirs erinnern an das Jubiläum „775 Jahre Telgte“

Von Thomas Biniossek und Silke Diecksmeier

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich an ein besonderes Jahr wie das Jubiläumsjahr in Telgte zu erinnern. Viele nutzen Fotos, um bestimmte Augenblicke lebendig zu halten. Andere erfreuen sich an den vielen Souvenirs, die verschiedene Telgter Institutionen und Geschäftsleute auf den Markt gebracht haben.

Oliver Hartmann, Diplom-Grafikdesigner aus Münster, ließ sich von der „westfäli-

schen Kleinstadt an der Ems mit ihren zauberhaften historischen Gebäuden und Plätzen“ inspirieren. Geschaffen hat er als Hommage an die Wallfahrtsstadt zum Jubiläum die „Telgter Artworks“. Das sind digitale Acryl-Glas-Frontscheiben mit einer Collage der schönsten Wahrzeichen und Symbole der Stadt. „Ein Hingucker“, befindet Silke Menke, die in ihrem Telgter Kontor an der Kapellenstraße diese Kunst-

werke in leuchtenden Farbkombinationen exklusiv vertreibt.

Die Kunstwerke, die es im Format 20 x 20 bis zu 140 x 140 Zentimeter (zudem nach persönlichen Wünschen) zum Preis ab 45 Euro zu kaufen



Ungewöhnliche

Gratulation: eine Schachtabdeckung mit Telgter Stadtwappen.

Foto: privat

Natürlich - aus Holz!



HOLZ-Fenster & -Haustüren · Innenausbau · Möbelbau

Inhaber: Ulrich Schlingmann

Klatenbergweg 23 · 48291 Telgte

Telefon: 0 25 04 - 46 03 · Fax: 0 25 04 - 48 75



Hausgeröstete, edle Kaffeeeraritäten · Ausschank feiner Kaffeespezialitäten · exquisite Schokolade essen und trinken · guter Tee · schöne Weine · Süßes und Pikantes · Zubehör für den Kaffeeliebhaber · ausgefallene Geschenkideen

Mo - Sa 10:00-18:00 Uhr · So 13:00-18:00 Uhr
Markt 5 in 48291 Telgte · www.telgter-kaffeebar.de

Heizung • Sanitär

Heizung • Sanitär

- ✓ Sanitäre Anlagen
- ✓ Heizungsbau-Technik
- ✓ Gas-/Ölfeuerungsanlagen
- ✓ Solar-Technik
- ✓ Wärmepumpen-Anlagen

K.-H. Greiwe
anerkannter Fachbetrieb
nach § 19 I WHG

Am Jägerhaus 7 • 48291 Telgte • 0 25 04/18 57

Heizung • Sanitär



Ein Stück Heimat als Schmuck: Uhrmachergesellin Stefanie Bräuniger zeigt die Jubiläumsringe. Foto: Biniossek



Ob Druck oder Tasse: Silke Menke empfindet die Artworks als wahre Hingucker. Foto: Biniossek

gibt, sind nicht nur ein schöner Augenschmaus. Sie finden zudem großen Anklang bei den Bürgern und Firmen, die diese Collagen des Grafikdesigners Hartmann erwerben. Zu haben sind die Arbeiten auch gedruckt auf Tassen, die es im Telgter Kontor in drei Farbvarianten für 14,95 Euro zu kaufen gibt.

Uhrmachermeister Reinhold Flütke hat zum Jubiläum der Stadt ein anderes Projekt angestoßen. „Ich habe mir überlegt, was ich zu diesem Fest beitragen kann“, sagte Flütke. Das Resultat: Er hat Fingerringe aus einem Grundgerüst in Silber anfertigen lassen, die mit sechs verschiedenen Motiven aus Telgte, designt von einem Grafiker, in Emaille ummantelt sind. Die

Ringe gibt es in acht verschiedenen Farben in allen gängigen Größen für 125 Euro zu kaufen. „Jeder kann so ein Stück seiner Heimatstadt als wundervollen Schmuck mit sich tragen“, ist Reinhold Flütke überzeugt, dass diese Ringe gut angenommen werden.

Heimatmedaillen hat die Vereinigte Volksbank in vergoldeter, versilberter und verkupfter Ausführung sowie als 999/000-Silbermedaille prägen lassen. Die Medaillen mit einem Durchmesser von 40 Millimeter gibt es nur in einer kleinen limitierten Auflage (versilbert 300, vergoldet und verkupfert 100).

Eine Gratulation der ganz anderen Art hat der Telgter Baustoffhandel im Sortiment. Er bietet seit einem Monat Schachtabdeckungen mit dem Stadtwappen für 232 Euro an, geeignet für die Klasse B. Wer am 13. Juli beim „Dinner

im Dämmert“ dabei ist, kann sein eigenes Souvenir gleich an diesem Abend testen und anschließend käuflich erwerben. Denn 100 der insgesamt 775 Stühle wurden zum Jubiläum von der Malerinnengruppe „Weibsbilder“ besonders gestaltet. Mit Sprüchen wie „Telgte ist einzigartig“ heben sie sich aus der Masse ab. Erhältlich sind sie an diesem Abend für 25 Euro.

Vielen liegt allerdings nicht nur das Jubiläumsjahr, sondern die gesamte Telgter Geschichte am Herzen. Ihnen sei der historische Bildband empfohlen, der zum Jubiläum auf den Markt gekommen ist. Die erste Auflage war zwar schnell vergriffen, nun ist das Buch laut Verlag allerdings wieder lieferbar.



Bürgermeister Wolfgang Pieper (M.), Volksbank-Vorstand Gerhard Bröcker (l.) und Friedhelm Beuse präsentieren die Heimatmedaillen.

GLÜCKWÜNSCHE AUS DER NACHBARSCHAFT

Tradition und Moderne gut verbunden



Jochen Walter, Bürgermeister von Warendorf.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, der Stadt Telgte ganz herzlich zum 775-jährigen Stadtjubiläum zu gratulieren. Ich freue mich mit ihnen, dass sie das 775-jährige Bestehen ihrer Stadt würdigen. Ich selbst komme immer wieder gerne nach Telgte – ganz einfach, weil es eine lebens- und lebenswerte Stadt ist. Telgte hat es gut verstanden, Tradition und Moderne zu verbinden.

Mit Warendorf durch Bahnlinie und Ems eng verbunden pflegen unsere Städ-

te eine freundschaftliche Nachbarschaft. Auch sind die wirtschaftlichen und sozialen Strukturen durchaus ähnlich. Die Verbundenheit der Stadt Warendorf zu Telgte spiegelt sich so auf vielen Ebenen.

Mit Stolz und Dankbarkeit kann Telgte auf die vielen Menschen blicken, die sich für ihre Stadt engagieren. Für die Zukunft wünsche ich Telgte auch weiterhin eine aktive und engagierte Bürgergesellschaft und für die weitere Entwicklung alles Gute.

Jochen Walter

Das Miteinander weiter stärken

Im Namen der ganzen Gemeinde Everswinkel möchte ich der Stadt Telgte von Herzen zu diesem „kleinen“ Jubiläum gratulieren. Man mag der Jubilarin ihr stolzes Alter heute kaum glauben: so jung und lebendig ist sie geblieben. Möge das Jubiläumsjahr 2013 die Verbundenheit der Bürgerinnen und Bürger untereinander und zu ihrer Stadt noch weiter stärken und Telgte bei ihnen allen einen noch größeren Platz im Her-

zen bekommen. Die Nachbarn aus Everswinkel dürfen sie dabei an ihrer Seite wissen, sind sich beide Kommunen doch – insbesondere durch die TEO-Kooperationen in den Bereichen Feuerwehr und Abwasser – besonders nahe. Den Bürgerinnen und Bürgern von Telgte und ihren Gästen wünsche ich viel Freude bei den Jubiläumsfeierlichkeiten und interessante Begegnungen im Kreise netter Menschen.

Ludger Banken



Ludger Banken, Bürgermeister von Everswinkel.

Wie zwei Schwestern



Markus Lewe, Bürgermeister von Münster.

Telgte und Münster, das sind 775 Jahre historische Verbundenheit, die bis zum heutigen Tag jung und lebendig ist. Die Beziehung zwischen Telgte und Münster ist vergleichbar mit der zweier Schwestern: sie haben die gleichen Wurzeln, die gleichen Vorfahren. Sie kennen einander ganz genau, ihre Herzen schlagen quasi im gleichen Takt. Und was für unsere Städte gilt, gilt natürlich auch für die

Bürgerinnen und Bürger unserer Städte. Es gibt wohl keinen anderen Ort, zu dem so viele Münsteranerinnen und Münsteraner wallfahren, wie nach Telgte. Die gelebte und familiäre Freundschaft zwischen Telgte und Münster ist ein seit Jahrhunderten geknüpftes und untrennbares Band. Daher aus Münster ganz herzliche Glückwünsche zum 775. Geburtstag, liebe Stadt Telgte!

Markus Lewe

Der Stadt eng verbunden

Ich sende der Stadt Telgte meine herzlichsten Glückwünsche zu Ihrem 775-jährigen Bestehen. Mit ihren 775 Jahren gehört Telgte zu den ältesten Städten im Münsterland – und das ist ein guter Grund zum Feiern.

Vor 25 Jahren, als Telgte 750 Jahre Stadtrechte feiern konnte, war ich selbst Mitarbeiter der Stadt Telgte und

habe in der Projektgruppe zum Stadtjubiläum mitgearbeitet. Daher bin ich der Stadt besonders verbunden und ich verfolge Ihre Entwicklung sowie die Feierlichkeiten und Aktivitäten rund um das Jubiläum mit großem Interesse. Alles Gute für die Zukunft dieser vielfältigen und einladenden Stadt.

Peter Vennemeyer



Greven Bürgermeister **Peter Vennemeyer**.

Von Menschen geprägt

Der Schlüssel der Geschichte ist nicht in der Geschichte, er ist im Menschen. Dieser Ausspruch stammt von dem französischen Philosophen Théodore Jouffroy und er passt ganz wunderbar, um allen Telgtern sehr herzlich zu ihrem 775. Geburtstag zu gratulieren.

Viele Bürgerinnen und Bürger Ihrer Stadt haben im Laufe der letzten 775 Jahre an ihrer Geschichte mitgewirkt, berühmt gewordene und unbekannt gebliebene. Sie alle haben ihren Teil dazu beigetragen, dass der Alltag funktionierte, dass Telgte aufblühte, dass auf harte Zeiten immer wieder ein neuer Anfang, ein neuer Aufschwung folgte.

Dazu beglückwünsche ich Sie und darf Ihnen auch im Namen des Gemeinderates und der Bürgerinnen und



Joachim Schindler, Bürgermeister von Ostbevern.

Bürger Ostbeverns zu Ihrem 775. Geburtstag ganz herzlich gratulieren.

In diesem Sinne wünsche ich Telgte eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung, eine friedliche Zukunft und ein erfolgreiches Jubiläumsjahr mit den noch kommenden Veranstaltungen.

Joachim Schindler

PROF. DR.-ING. L. STRATHMANN

Ingenieurgesellschaft mbH

Münsterstraße 40 · 48291 Telgte
Telefon: 02504 / 9433 · Telefax: 02504 / 9434 · psiges@t-online.de

Büro für Tragwerksplanung
Staatlich anerkannte Sachverständige
für Schall- und Wärmeschutz
Mitglied Verein Beratender Ingenieure
Mitglieder in der Ingenieurkammer NRW

Astrid Thale
Massage-Praxis · Fußpflege

Solarium bräunen u. relaxen
12 Min. **4,50 €**
Münsterstr. 28 · Telgte · Tel. 02504/5950

Malermeister G. Karrengarn

- Raumgestaltung
- Fassadensanierung
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge

Tel. 0 25 04 / 33 39

Seit 45 Jahren Qualität zum fairen Preis
Hans-Geiger-Straße · 48291 Telgte

SCHRÖDER

Ihr Service für BMW-Fahrzeuge

Inspektion + Diagnose
Reparatur
TÜV + AU
(montags u. mittwochs im Hause)
Klimaanlagen-Service
Unfallschäden
Reifenservice

SCHRÖDER-Automobiltechnik GmbH

Warendorfer Straße 27 · 48291 Telgte
Tel. 02504/2202 · Fax 02504/2324
www.schroeder-telgte.de



Blick in die Geschichte

Wie sich das Telgter Stadtbild seit dem letzten Jubiläum im Jahr 1988 verändert hat



Der Marktplatz hat sich in den vergangenen 25 Jahren sehr gewandelt. Heute hat vor allem der Autoverkehr stark abgenommen.

Fotos: Stadtarchiv Telgte



So sah es Ende der 80er aus: Auch die Herrenstraße, hier mit dem Dreiklang im Rücken, offenbart viele Veränderungen.

Von Silke Diecksmeier

Wie lang können doch 25 Jahre sein? Seit dem letzten Stadtjubiläum im Jahr 1988 hat sich die Stadt mancherorts verändert, wie ein Blick ins Stadtarchiv Telgte zeigt.

Besonders der Marktplatz ist hier zu nennen, ging doch Ende der 80er Jahre noch eine asphaltierte Straße hindurch. Sind die Autos heutzutage eher nur noch geduldet

Gäste, die dem touristischen Kleinod möglichst fern bleiben, war der Durchgangsverkehr damals durchaus noch üblich. Da mussten die Fußgänger sogar durch einen Zebrastreifen geschützt werden.

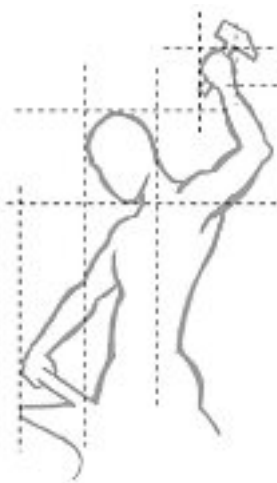
Auch die Herrenstraße hat sich in den vergangenen Jahren sehr verändert. Schließlich ist im September 2011 das Religio, das Westfälische Museum für religiöse Kultur, eröffnet worden. Mit der Zusammenlegung von Heimathaus und Krippenmuseum gingen auch einige bauliche Änderungen einher.

Ein altes Bild ergibt sich jedoch, wenn man sich die Stadtsilhouette Telgtes ansieht. Beherrschend bleibt hier die St.-Clemens-Kirche. Sie hat allerdings im vergangenen Jahr ein neues Dach bekommen.



1988 noch mit altem Dach: Die St.-Clemens-Kirche beherrscht noch immer Telgtes Stadtsilhouette.

**SCHMIEDE
TECHNIK**
GELLENBECK & Rehkopf GMBH



*Gestaltung in
Stahl und Edelstahl*

Von-Siemens-Straße 20
48291 Telgte

Mobil 01 73/5 44 45 23

Fon 0 25 04/9 32 37 00

Fax 0 25 04/7 39 99 40

www.schmiede-technik.de

BLUMEN- UND KUNSTGEWERBE
BÖTTCHERHUS



MARKT 4 · 48291 TELGTE
TEL. 0 25 04/ 33 18 · FAX 63 84
WWW.BOETTCHERHUS.DE

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 9.00–18.30 UHR
Sa 9.00–18.00 UHR
So 11.00–16.00 UHR

equi✓valent
mit Pferden lernen

Coaching · Reiten · Pferdesprache
Trainings · Workshops



Daniela Kaminski
Am Jägerhaus 6 · 48291 Telgte · ☎ 0 25 04/ 98 59 95
www.equi-valent.de